

Solitär ist ein Brettspiel mit 32 Figuren, das alleine gespielt werden kann. Es wird auch Solitaire, Steckhalma, Solohalma, Springer, Jumper, Nonnenspiel oder Einsiedlerspiel genannt (Quelle: Wikipedia). Die Figuren werden so aufs Spielbrett gestellt, dass das mittlere Feld frei bleibt. Dann springt man mit einer Figur über eine andere auf ein freies Feld. Die übersprungene Figur wird vom Spielbrett genommen. Übersprungen werden darf vorwärts, rückwärts, rechts und links, aber nicht schräg. So geht es immer weiter. Ziel ist es, dass am Ende nur eine Figur übrig bleibt.

Geschichte

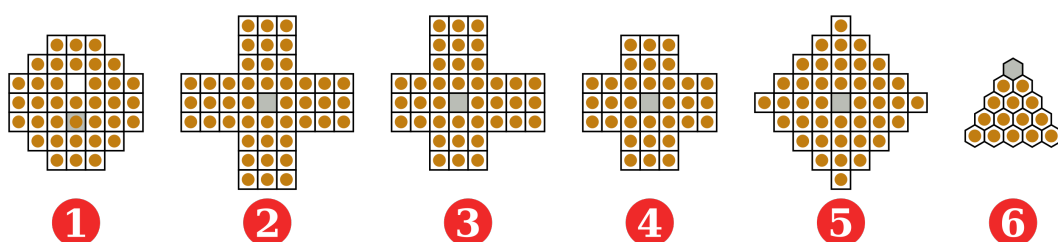


Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/0/0b/Peg_Solitaire_1687_on_Portrait_of_Princess_Soubise_by_Claude-Auguste_Berey.jpg (Stand: 10.01.22)

Dass das Spiel zuerst in Frankreich bekannt war, ist gesichert. Es taucht erstmals 1697 auf einem Kupferstich von Claude-Auguste Berey auf und wurde mit Sicherheit am Hof des Sonnenkönigs gespielt. In England wird es erstmals 1746 erwähnt. Die Geschichte vom „französischen Adligen im Gefängnis“ entstammt einem englischen Buch aus dem Jahr 1801, wie John Beasley 1985 im einzigen Fachbuch zum Thema, *The Ins and Outs of Peg Solitaire*, festhält. Beasley verweist diese Geschichte in das Reich der „unausrottbaren Fabeln“, mit entsprechend geringem Erfolg. Auch, dass es in Übersee erfunden worden sein könnte, ist weder auszuschließen noch überprüfbar. Die englische Bezeichnung *Sailor's solitaire* könnte dies andeuten. In der Schweiz wird dieses Brettspiel weitläufig als „Amdener Tubbeli Spiel“ bezeichnet. Amden ist ein Dorf am Walensee. Handwerker in Amden stellen solche Brettspiele her. Gottfried Wilhelm Leibniz schätzte das Spiel und erwähnte 1710 in einem Brief, dass er dafür seine eigene Variante gefunden hatte. Eines der ältesten gedruckten vorliegenden Spielbretter ist kreuzförmig, hat 45 Felder und wurde 1779 von J. C. Wiegleb hergestellt. (Quelle: Wikipedia)

Varianten

Neben dem klassischen „englischen“ Brett (Bild oben) gibt es auch noch weitere Varianten. Das Spielprinzip und das Ziel sind jedoch immer gleich.



Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/4/47/Peg_Solitaire_game_board_shapes.svg/2880px-Peg_Solitaire_game_board_shapes.svg.png (Stand: 10.01.22)